



An einen Haushalt – P. b. b.

# Maria Anzbacher Informationsblatt

Verlagspostamt 3034

Erscheinungsort Maria Anzbach

Amtliche Mitteilung

Nr. 84 Oktober 1992

## Maria Anzbach ehrte die Arbeitsgemeinschaft Schönbäck-Mühle

Wie schon öfters hier berichtet, ist die vorbildliche Restaurierung der Schönbäck-Mühle, von der sich die Bevölkerung erst wieder am schon traditionellen Mühlenkirtag im September überzeugen konnte, zum großen Teil einer Gruppe von engagierten Männern zu verdanken. Es handelt sich hierbei um die Herren Hermann Leopold, Karl Marku, Hofrat Ferry Thun, Dipl.Ing.Robert Trnka und GR Bernhard Wurst.

Seit Jahren investiert diese Gruppe einen großen Teil ihrer Freizeit in die Arbeit an der Mühle, wobei schmutzige Schwerarbeit genau so verrichtet wurde wie z.B. die technisch überaus anspruchsvolle Wiederherstellung des Mühlenrades. Die fachkundige Restaurierung der Mühleneinrichtung und Begehbarmachung der Geschoße im Mühlenrakt nahmen tausende von Arbeitsstunden in Anspruch.

Die Gruppe entwickelte in ihrer mit viele Liebe durchgeführten Tätigkeit ein Fingerspitzengefühl für die Erhaltung möglichst hoher Originalität des Objekts, Neues wurde harmonisch in Altes eingefügt.

Es muß hier besonders vermerkt werden, daß die Schönbäck-Mühle ohne die engagierte und unentgeltliche Arbeit dieser Herren längst nicht in dem heutigen Zustand wäre. Ihre Aktivitäten haben auch die Gemeinde angeregt, verstärkt in dieses Objekt zu investieren bzw. das Land Niederösterreich um finanzielle Unterstützung zu ersuchen. Diese wurde gewährt und auch die Gemeinde wird weiterhin Mittel für die Mühle freimachen.

In Anbetracht ihrer besonderen Verdienste hat der Gemeindevorstand einstimmig beschlossen, den genannten Herren die Silberne Ehrennadel der Marktgemeinde Maria Anzbach zu verleihen.

Die Verleihung fand durch Bürgermeister Grauer im Rahmen des Mühlenkirtags am 6. September 1992 statt. Den Herren Hofrat Thun und Dipl.Ing.Trnka wurde außerdem anlässlich ihres 70. Geburtstages der Wappenteller der Marktgemeinde überreicht.

Nicht vergessen soll in diesem Zusammenhang werden, daß sich auch schon eine Gruppe junger Leute zusammengefunden hat, die ebenfalls an der Wiederherstellung der Mühle mitarbeitet. Auch ihnen sei für ihr Engagement herzlich gedankt!

H. P.



## Fernwärmeheizung wurde abgelehnt

In unserer letzten Ausgabe haben wir berichtet, daß zwei eventuelle Erweiterungen des Energieangebotes in Maria Anzbach diskutiert werden. Dies war einerseits eine Fernheizung auf Biomassebasis, andererseits eine Versorgung mit Erdgas. Über beide Modelle wurde von Gemeindeseite her mit den zuständigen Stellen und Fachleuten intensiv verhandelt und diskutiert. In der Gemeinderatssitzung vom 20. 7. 1992 fiel schließlich die Entscheidung. Die in Diskussion gestandene Fernwärmeheizung mit Biomasse für einen Teil des Gemeindegebietes kommt als Alternative nicht mehr in Frage, die Vergabe der Planung wurde abgelehnt. Ausschlaggebend dafür war, daß eine flächendeckende Versorgung des Gemeindegebietes mit Fernwärme aus wirtschaftlichen und technischen Gründen kaum möglich gewesen wäre, ebenfalls wäre eine ausreichende Versorgung mit Biomasse zu vertretbaren Konditionen nicht sichergestellt und überdies scheint die Technologie derartiger Biomassefernwärmeheizungen bezüglich ihres Reifegrades noch ausbaufähig zu sein.

Die Gemeinde hat die EVN ersucht, umgehend mit Vorerhebungen bezüglich einer Versorgung unseres Ortes mit Erdgas zu beginnen. Eine Realisierung in etwa sechs Jahren wurde uns in Aussicht gestellt.

# INFORMATIONEN

- **Kühlschränke** und **Tiefkühltruhen** werden im Monat Oktober 1992 gratis am Bauhof Schmiedgasse entgegengenommen. Die Aktion ist mit **30. 10. 1992** befristet, im eigenen finanziellen Interesse wird ersucht, diesen Termin einzuhalten. Später einlangende Geräte müssen abgewiesen werden.
- **Frittieröle** und **Speisefette** sind als Problemstoffe deklariert. Diese Fette werden in jeder Menge von der Firma SLABY-Alt fettrecycling, 3040, Raipoltenbach (Tel. 52 5 83) entgegengenommen. Auskünfte erteilt auch das Gemeindeamt.
- **Fernsehgeräte** können nach der neuesten Gesetzeslage nicht mehr mit dem Sperrmüll entsorgt werden.
- Die **Polioimpfung** findet wie alljährlich am Gemeindeamt statt. Termin ist Mittwoch, der **25. 11. 1992**, 16—17 Uhr.
- Wir möchten Sie auf das Service der ersten anwaltlichen Auskunft hinweisen. Der Rechtsanwalt hilft, für Sie kostenlos, im Rahmen der gesetzlichen Verfahrenshilfe und der freiwilligen ersten anwaltlichen Auskunft.

## Termine 1992:

7. November — Dr. Ernst Gramm, Neulengbach, Hauptstraße 6, Telefon 52 9 65

5. Dezember — Dr. Alfons Adam, Neulengbach 270, Telefon 52 8 44

Ein rechtzeitiger Rat kann Sie oft vor Ihnen unbekanntem Nachteilen und Kosten bewahren.

## Zur Situation der Sammelstellen

Die Gemeinde hat sich in den letzten Jahren bemüht, ausreichend Sammelstellen für Altstoffe zur Verfügung zu stellen. Leider ist festzustellen, daß diese Serviceeinrichtung von einigen Mitbürgern als Ablagerungsplatz für allen möglichen Müll benutzt wird. Die Gemeinde sieht sich außerstande, diesen Zustand weiterhin zu tolerieren. Das an sich sinnvolle System der Altstofftrennung darf nicht durch die Uneinsicht einiger weniger gefährdet werden. Der Profit von einigen Müllsäcken pro Jahr ist es doch nicht wert, diese Sammelstellen durch Mißbrauch für die Öffentlichkeit unbrauchbar zu machen! Gegenmaßnahmen und verstärkte Kontrolle werden erfolgen.

## Aus der Bevölkerungs-Statistik 1992

- Laut Volkszählung 1991 hat unsere Gemeinde **3537** Einwohner.
- Stand der Einwohner vom Juni 1992 beträgt **3567** Personen.
  - Davon sind **1633** männlich und **1934** weiblich
- Der Anteil von gemeldeten Zweitwohnsitzern beträgt **1115** Personen.
  - Ausländer **181** gemeldet — davon **84** männlich / **97** weiblich.

Das Hauptkontingent stellt Jugoslawien (70), Deutschland (27), Rumänien (22), Polen (12), Ungarn (8)

### Altersstruktur (mit Ausländern)

bis 30	bis 40	bis 50	bis 60	bis 65	bis 70	über 70
504	504	526	430	186	215	477

## STYROPOR — (Frigolit / Schaumstoff) SAMMELSTELLE im BAUHOF — Schmiedgasse

Grundsätzlich ist die Gemeinde gerne bereit, Verpackungen und Formteile aus STYROPOR entgegenzunehmen, jedoch nur unter **strengster Erfüllung** festgelegter **Anforderungen**. Formteile müssen sortenrein vorliegen, d.h. es dürfen keine gummiartigen oder anderweitigen Schadstoffe beigemischt sein.

Formteile müssen reinweiß und sauber sein d.h. keine andersfärbigen Formteile wie Lebensmittel-untertassen, Bauplattenreste etc. enthalten.

Formteile müssen unbeschriftet sein, d.h. es dürfen keine Etiketten, Klebebänder oder anderwertige Beschichtungen anhaftend sein.

Formteile müssen frei von Farben, Lacken und anderen Fremdstoffen wie Papier, Blech, Metall, Bauabfälle, etc sein.

**Verpackungschips müssen selbstverständlich sauber sein und getrennt von Formteilen in eigenen Säcken gesammelt werden, dürfen jedoch färbig, bunt gemischt sein.**

## KOSTENZUSCHÜSSE

### FÜR DIE BEGLEITUNG EINES KINDES BEI EINEM SPITALSAUFENTHALT

Im Rahmen des NÖ Familiengesetzes wurde der NÖ Familienpaß geschaffen. Dieser Familienpaß ist für alle NÖ Familien sowie alle alleinerziehenden NÖ Landesbürger mit mindestens einem Kind für das sie Familienbeihilfe beziehen, kostenlos erhältlich. Antragsformulare liegen bei jeder Gemeinde und bei den Bezirksverwaltungsbehörden auf.

Der Antrag wird von der Gemeinde an das NÖ Familienreferat weitergeleitet. Das NÖ Familienreferat schließt nun auf Kosten des Landes Niederösterreich für jeden Familienpaßinhaber eine Versicherung ab.

Mit dieser Versicherung steht dem Familienpaßinhaber ein Spitalsgeld im Rahmen der Krankenversicherungsbedingungen für seine Kinder (ab dem 3. Lebensmonat bis zum 10. Lebensjahr) in der Höhe von S 300,— pro Tag zur Verfügung sobald ein Kind stationär im Krankenhaus aufgenommen wird. Dieses Spitalsgeld kann verwendet werden, um die Kosten einer Begleitperson zum Teil abzudecken. In einem Leistungsfall ist die Aufenthaltsbestätigung mit einer Diagnose des Spitals vorzulegen.

Aus diesen Ausführungen soll hervorgehen, daß das Land Niederösterreich nicht in jedem Fall S 300,— täglich für eine Begleitperson zahlen kann sondern den Eltern eines spitalsbedürftigen Kindes nur dann S 300,— — Spitalsgeld zustehen, wenn sie mindestens 1 Monat vorher einen Familienpaß beantragt haben, denn dann wurde vom NÖ Familienreferat für die bezügliche Familie bereits die notwendige Versicherung abgeschlossen. Die nachträgliche Gewährung von S 300,— pro Tag ist also nicht möglich!

Sollten zusätzliche Fragen zum Familienpaß auftreten wenden Sie sich bitte an das NÖ Familienreferat, Herrngasse 19, 1014 Wien, Telefon (0222) 53 1 10/3256.

F. S.

## Notruf für Alleinstehende

Wir möchten Sie auf eine neue Serviceleistung hinweisen, den Seniorenalarmruf. Dadurch wird alten, gebrechlichen oder behinderten Mitmenschen die Möglichkeit gegeben, zu Hause in gewohnter Umgebung verbleiben zu können und trotzdem jederzeit Hilfe erreichen zu können, auch wenn sie das Telefon nicht mehr erreichen. Ein Druck auf den am Handgelenk getragenen Alarmknopf stellt sofort über ein Zwischengerät eine Telefonverbindung mit der Notrufzentrale an der Bezirksstelle des Roten Kreuzes in Neulengbach her. Ohne den Telefonhörer abheben zu müssen, kann die beispielsweise gestürzte Person mittels einer modernen, leistungsfähigen Sprechereinrichtung mit dem Einsatzleiter ein Gespräch führen, das auch über größere Distanzen sehr gut verständlich ist. Sie können dieses Gerät bei entsprechendem Bedarf um eine Monatsmiete von S 385,— von der Gemeinde anmieten. Für Ausgleichszulagenempfänger reduziert sich die Monatsmiete. Wir ersuchen Sie jedoch, nur bei wirklichem Bedarf von diesem Service Gebrauch zu machen, da die Zahl der möglichen Teilnehmer begrenzt ist.



# RAIFFEISENKASSE MARIA-ANZBACH

Kassastunden:

Montag-Freitag 8 - 12 und 14 - 16 Uhr

Samstag 8 - 10 Uhr



**Raiffeisen. Die Bank**   
mit dem persönlichen Service

Meine Gemeinde. *Meine Bank.*

## V E R S I C H E R U N G S B Ü R O

**Manfred Urban**

Ihr Partner in allen Versicherungsfragen  
Vertritt Ihre Interessen bei jeder Versicherungsgesellschaft

Prämienunterschiede allein in der KfZ-Haftpflicht  
von mehreren tausend Schilling pro Jahr!

Hofstatt 82  
3040 Neulengbach

Tel. 02772/52277  
Fax 02772/54828

## STUAG

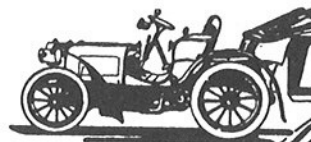
Bau-Aktiengesellschaft  
Zweigniederlassung St. Pölten  
3106 St. Pölten-Spratzern  
Ernst-Maerker-Straße  
Telefon 027 42/81722

Ausführung sämtlicher  
Straßenbauarbeiten  
Gußasphalt für Außen- und  
Innenanlagen  
Industriebauten

Asphaltemischanlage  
St. Georgen/Stf.  
Telefon 02746/8250

Betonmischanlage St. Georgen/Stf.  
Telefon 02746/3980

Bauschuttdeponie St. Georgen/Stf.  
Telefon 02746/8250



**AUTOHANDEL**

*Manfred Winter*

*Auto Einkauf • Verkauf • Havarieankauf •  
Vermittlungen • Gebrauchtteile aller Art •*

3034 UNTER-OBERNDORF 20  02773 27 88



**franz kraic**  
installationen  
3032 eichgraben, hauptstraße 100  
tel. 0 27 73/62 65

gas

wasser

heizung

sauna- u. schwimmbadbau

beratung

planung

ausführung

auslandsmontagen

*Erleben Sie  
Harmonie in Keramik*



**fliesen  
hallach**



Neulengbach  
3040 Neulengbach, St. Pöltner Str. 189, Tel.: 02772/25 17  
Filiale Hainfeld  
3170 Hainfeld, Wiener Straße 12, Tel.: 02764/74 46

## Das Katholische Bildungswerk

Das Katholische Bildungswerk unserer Gemeinde besteht in der gegenwärtigen Form nunmehr seit September 1978. Zielsetzung dieser Institution ist es, den Gemeindemitgliedern und allen Interessierten und Kulturbegeisterten Veranstaltungen zu bieten, welche möglichst alle Wissensgebiete bestreichen. So wurden durch das KBW unter anderem Konzerte, Lesungen, Choraufführungen, Erntedankfeiern, Theateraufführungen, Buchausstellungen, Vortrags- und Diskussionsabende, sowie kulturelle Veranstaltungen verschiedenster Art organisiert, aber auch Gottesdienste, Kreuzwegandachten und Adventfeierstunden.

Es sei an dieser Stelle auch allen Helfern und Mitarbeitern herzlich gedankt, die großzügig und ehrenamtlich ihre Kraft immer wieder gerne zur Verfügung stellen. Gedankt sei auch dem Kirchenchor, den Jugendchören in verschiedenster Gruppierung, der Musik- und Singschule unserer Gemeinde, die durch ihr Mitwirken immer wieder für einen feierlichen, würdigen und frohen Rahmen sorgen.

Vor allem aber möchte ich auch den Besuchern unserer Veranstaltungen, die aus den nüchternen Terminen eine lebendige Gruppe machen, Dank sagen. Ihr Interesse gibt Zuversicht und Auftrieb und ermutigt dazu, in der bisherigen Form weiterzuarbeiten.

Zunächst wurden die Veranstaltungen im Pfarrsaal abgehalten, später im Gemeindegemäuer. Gerade rechtzeitig zum Umbau des Gemeindeamtes konnten wir in den Volksschulzubau übersiedeln, der wahrhaft großzügig und in jeder Weise zweckmäßig und ansprechend ausgebaut ist. Dafür gebührt aufrichtiger Dank der Gemeindevorstellung, den Damen und Herren Gemeinderäten, dem Schulleiter und allen involvierten Personen, die durch weitsichtige und großzügige Beschlüsse mitgeholfen haben, dieses Veranstaltungszentrum im Schulzubau auch für Kultur zu öffnen und zu dem zu machen, was schon so lange und so oft für unsere Gemeinde reklamiert wurde, eine würdige Veranstaltungsstätte, in einem ansprechenden Rahmen.

Als Leiter des Bildungswerkes bin ich stolz darauf, daß wir abgesehen von einer Starthilfe, auf eigenen Füßen stehen und alle Spesen für die Veranstaltungen in der Regel durch die freiwilligen Spenden der Besucher abdecken können.

Wenn über das gebotene Programm hinausgehend Wünsche und Anregungen zur Veränderung, bzw. Erweiterung des Angebotes bestehen, so darf ich herzlich bitten, diese an mich bzw. an das Gemeindeamt weiterzuleiten.

### **Im heurigen Jahr sind folgende Veranstaltungen geplant:**

- *Buchausstellung und Ausstellung pädagogisch wertvoller Spiele und Lehrbehelfe für alle Altersgruppen*  
Freitag 6. November, 9 Uhr — 12 Uhr, 14.30 Uhr — 18 Uhr  
Samstag 7. November, 9 Uhr — 12 Uhr, 14.30 Uhr — 18 Uhr  
Sonntag 8. November, 9 Uhr — 12 Uhr, 14.30 Uhr — 17 Uhr

#### **VERANSTALTUNGSORT: PFARRSAAL**

- Adventfeierstunde in der Pfarrkirche am Samstag 12. Dezember 1992 um 17 Uhr.

DIE FEIER WIRD GESTALTET VON DEN SÄNGERKNABEN DES STIFTES GÖTTWEIG.

Diese Veranstaltung verspricht einer der Höhepunkte zum Abschluß des heurigen Veranstaltungsjahres zu werden. Im Namen aller Mitarbeiter möchte ich schon jetzt zum Besuch der folgenden Programme und für Ihr Interesse herzlich danken, freue mich auf Ihr Erscheinen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr **Wilhelm KOZAK**

*Leiter des Katholischen Bildungswerkes*

## Weitere Veranstaltungen

- **6. DEZEMBER AB 9 UHR PFARRCAFE IM PFARRHEIM**
- **DIE BEVÖLKERUNG VON MARIA ANZBACH WIRD AUCH HEUER WIEDER HERZLICH EINGELADEN, SICH ZAHLREICH AN DEN KURSEN FÜR BERUFE UND FREIZEIT IN NEULENGBACH ZU BETEILIGEN.**

### **SCHNEERÄUMUNG UND STREUUNG**

#### **Werte Eigentümer von Grundstücken!**

Bitte, beachten Sie die lt. § 93 der StVO bestehende Verpflichtung, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang Ihrer Liegenschaft von Schnee und Eis zu säubern und bei Glätte zu bestreuen, und zwar zwischen 6 und 22 Uhr.

Die Verpflichtung besteht auch für Liegenschaftsbesitzer, die auf ihrem Grundstück kein Wohnobjekt errichtet haben oder während des Winters ihr Haus nicht bewohnen.

# Kaufhaus Rothwangl

JULIUS MEINL

**3034 Maria Anzbach**  
**Telefon 02772/24 83**

Donnerstag  
nachmittag  
geöffnet!

BAUMEISTER

**Ing. Robert Reisser**

EICHGRABEN, HUTTEN 70  
Tel. 63 39

1170 Wien, Kalvarienberggasse 15

**Restaurant-Café**

**ERWIN HUBAUER**

3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 21  
Tel. 02772 / 2495

Empfiehl sich für alle Festlichkeiten  
bis zu 120 Personen



GEPRÜFTER MALER- u. ANSTREICHERMEISTER

MALEREI · ANSTRICH · TAPETEN · FASSADEN  
DISPERSIONEN · HEIZKÖRPERLACKIERUNGEN

3034 Maria Anzbach, Wasenburggasse 286  
Tel. 02772/36083, 0222/6246145

**GAS WASSER HEIZUNG**  
**INSTALLATIONEN**  
**GEORG SPRENGNAGEL**

3034 Maria Anzbach Oed 18  
Tel. 02772 / 4120

DACH — FASSADEN — ISOLIER — STREICH  
— SOWIE SÄMTLICHE SPENGLERARBEITEN

**R**  
**I**  
**C**  
**A**  
**R**  
**D**  
**D**achdecker  
**U**nd  
**B**auspengler

TEL. (02773)6309  
3032 EICHGRABEN, FURTH 6 FAX (02773)2766

MALEREI-ANSTRICH-TAPETEN-BODENBELÄGE-TEPPICHE

**KURT RITZENGRUBER**  
M A L E R M E I S T E R

3034 UNTER-OBERNDORF 12 TELEFON 02773 / 6126



Brigitta Sieger hat das Studium der Veterinärmedizin abgeschlossen, die Sponson fand am **10. April 1992** im Festsaal der Veterinärmedizinischen Universität in Wien statt.  
*Wir gratulieren herzlich!*

**Bernhard Krauskopf** hat das Studium der Philosophie (Lehramt Mathematik, Leibeserziehung) abgeschlossen. Die Sponson fand am **23. Juni 1992** statt.  
*Wir gratulieren herzlich!*



## Unsere Mitbürger

### Wir gratulieren zur Geburt

**BOHINC** Elisabeth (Unter Oberndorf) — *Jakob PÖTZELBERGER* Hermann und Anna (Maria Anzbach) — *Stefan GRADINGER* Franz und Martina (Maria Anzbach) — *Maximilian*

### Wir gratulieren zur Eheschließung

**FUCHS** Birgit — **VERTETICS** Anton (Maria Anzbach)  
Magister **GERINGER** Michaela — **KOSTRITZA** Joachim (Hofstatt)  
**ACKEL** Tamara — **BAMINGER** Thomas (Unter Oberndorf/Tulln)  
**Dr.med.TENORA** Karl — **BRINNINGER** Beatrix (Maria Anzbach/Neulengbach)  
**WENINGER** Andreas — **STAPFER** Barbara (Groß Raßberg)  
**Dip.Kfr.SCHÖNEGGER** Elisabeth — **Dr.Mag. WOHLBERG** Karsten (Unter Oberndorf/Bad Homburg)  
**AIGNER** Johann — **HAMED** Christine (Groß Raßberg)

### Zum 80. Geburtstag

**NEUKIRCHEN** Paula (Maria Anzbach)  
**ROSAR** Hedwig (Maria Anzbach)  
**SOMMER** Margarethe (Maria Anzbach)  
**PRAMMER** Josef (Burgstall)  
**Dr.HARTMANN** Therese (Götzwiesen)  
**RAMLER** Leopold (Knagg)

### Zum 90. Geburtstag

**ÖLLERER** Margarethe (Altersheim Meierhöfen)

**DICHTL** Hedwig (Annunziata Altersheim)  
**OS STORK** Elisabeth (Annunziata Altersheim)

### Silberne Hochzeit

**BOCKHORN** Gerhard und Brigitte — Meierhöfen  
**Dr.Dkfm.DURSTBERGER** Herbert und Traude — Pameth  
**SPITZ** Helmut und Renate — Maria Anzbach  
**MUNZ** Gerhard und Erika — Unter Oberndorf  
**TRINKO** Alfred und Brigitta — Unter Oberndorf  
**HÖLLERER** Franz und Anna Maria — Oed

### Goldene Hochzeit

**ZEITLHOFER** Franz und Christine — Maria Anzbach

### Wir Betrauern

**HÖLLRIEGL** Maria (1904) — Alterheim Meierhöfen  
**JASCHEK** Anna (1896) — Altersheim Meierhöfen  
**FELLNER** Theresia (1903) — Oed  
**GEBAUER** Augustine (1918) — Groß Raßberg  
**KERSCHBAUM** Maria (1911) — Maria Anzbach  
**KORNTHUEUER** Maria (1908) — Altersheim Meierhöfen  
**OS KRAUS** Theresia (1910) — Annunziata Altersheim  
**OS PRZYBYLA** Leonore (1909) — Annunziata Altersheim  
**GLAZMEIER** Ernst (1912) — Maria Anzbach  
**WÖHRER** Maria (1906) — Altersheim Meierhöfen  
**ZYKAN** Maria (1933) — Maria Anzbach  
**BREUKER** Dieter (1934) — Unter Oberndorf  
**BÄCK** Johann (1917) — Maria Anzbach  
**REJDA** Rosa (1909) — Altersheim Meierhöfen  
**STEINHUBER** Friederike (1913) — Winten  
**ERNST** Johann (1921) — Maria Anzbach



**STEYR  
FIAT**

# RAIFFEISEN- LAGERHAUS NEULENGBACH

EBERSBERG 68, 3040 NEULENGBACH

Tel.: 0 27 72 / 25 24

FILIALEN: Altlenzbach, Laaben, Preßbaum, Würmla  
Reparaturwerkstätten - Wasser- u. Heizungsinstallationen  
Baumaterialien, Kohle u. Heizöle - ELEKTROINSTALLATION

## Johann Spreitzer

Farben - Lacke - Haushaltsartikel  
Bodenbeläge

Wiener Straße 51, Tel. 0 27 72 / 21 09  
3040 NEULENGBACH

FILIALE: HAUPTSTRASSE 10



## ELEKTROANLAGEN

# RITZENGRUBER

3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 345  
Tel. 0 27 72 / 24 97

ÜBER **25** JAHRE  
ERFAHRUNG

**DAS ALLES KÖNNEN WIR  
FÜR SIE TUN:**

Elektroinstallationen  
Elektro Heizungsanlagen  
Blitzschutz- u. Antennenbau  
Videoüberwachungsanlagen  
Alarmanlagen

elektrische Torantriebe  
Bio Elektrotechnik  
Überprüfung Ihrer elektr. Anlagen  
Störungsbehebungen

Riesenauswahl an Leuchten  
modern bis rustikal  
in jeder Preisklasse  
in unserem  
WIENERWALD Lichtstudio

Schuhe-Gesundheitsschuhe:

alle Größen Schuhservice **KORA REITHER**

Übernahme zur chemischen Reinigung  
Räumungsverkauf von Schuhkollektionsmodellen

Hainfelder Straße 71, 3040 Neulengbach  
Telefon 02772/2389

## Ing. Johann RIEDL Bau- und Möbeltischlerei Huber & Tarde Ges.m.b.H.

Maria Anzbach, Hauptstraße 420  
Telefon 0 27 72 / 39 20  
(vormals Tischlerei Fuchs)

**Küchen, Wohnzimmer, Schlafzimmer,  
Zwischendecken, Türen, Tore,  
Sonderanfertigungen**

## GLASEREI

# HERMANN KÖHLER

3032 Eichgraben, Dreiwasserstraße 10  
Telefon 02773/6429

Hrachowina-, Internorm-Fenster und Türen  
Velux-Dachflächenfenster  
**Acrylglas - Acrytherm**

Blei- und Messingverglasungen  
Bilderrahmen / Spiegel / Schleiferei  
Kunststoff-Fenster mit Einbau  
Umbau von Verbund- auf Isolierfenster

**ROLLO, MARKISEN, JALOUSIEN**

MALEREI - TAPETEN - ANSTRICH

# Hermann Pötzelberger

3034 Maria Anzbach, Ahornstraße 504  
Tel. 0 27 72 / 39 64

## D R U C K F E H L E R B E R I C H T I G U N G

Der Druckfehlerteufel hat uns diesmal ganz arg erwischt.

Seite 1 - **Schönbeck**-Mühle (statt Schönbäck)

Seite 2 - Volkszählungsstand ist **2.537** und nicht 3.537 Einwohner.

Altersstruktur - bis 30 Jahre richtig  
**1.229** statt 504 Einwohner

Vorletzte Seite - Brigitta **Stieger** (nicht Sieger)

Wir bitten um Berücksichtigung.